

## HANDWERKSKAMMER KARLSRUHE

Nr. 33 vom 23.07.2013

### Förderpreis des Handwerks 2012 übergeben Sensormodul bringt 5.000 Euro

Der Förderpreis des Handwerks in Höhe von 5.000 Euro, den die Handwerkskammer Karlsruhe seit nunmehr neun Jahren vergibt, geht in diesem Jahr an ein Studententeam der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe (DHBW).

Anja Janson, Andreas Morlock und Felix Eiche vom Studiengang Mechatronik konnten die Jury mit ihrer Studienarbeit „**Entwicklung eines Sensormoduls zur Kartographierung von Innenräumen**“ überzeugen. Das entwickelte Kartographierung-Sensormodul erstellt autonom mittels Abstands- und Winkelbestimmungen eine 2D-Umgebungskarte. Es unterstützt handwerkliche Planungen und Ausführungen in Gebäuden und Räumen durch eine moderne Messtechnologie, die Daten digital erfasst und drahtlos überträgt.

Präsident Joachim Wohlfeil betonte bei der Preisübergabe, wie wichtig die Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft ist. Der Förderpreis der Handwerkskammer Karlsruhe für Studium- oder Abschlussarbeiten muss sich thematisch mit Inhalten befassen, die eine Übertragbarkeit auf den beruflichen Alltag erlauben.

Die Jury, die sich aus Vertretern der Hochschulen, aus dem Handwerk und der Handwerkskammer Karlsruhe zusammensetzt, hatte bei den Einreichungen für den Förderpreis des Handwerks 2012 vier Bewerbungen vorliegen.

Studentinnen und Studenten in der Technologieregion und Region Nordschwarzwald, die sich aktuell mit Studienarbeiten befassen, können sich bis zum 31.12.2013 für den Förderpreis des Handwerks 2013 bewerben. Ansprechpartner bei der Handwerkskammer Karlsruhe ist Klaus Günter, Tel. 0721/1600-163.

Bei Fragen zum Thema:  
Klaus Günter, Tel. 0721/1600-163  
E-Mail: [guenter@hwk-karlsruhe.de](mailto:guenter@hwk-karlsruhe.de)

Bei redaktionellen Rückfragen:  
Alexander Fenzl, Tel. 0721 1600-116  
E-Mail: [fenzl@hwk-karlsruhe.de](mailto:fenzl@hwk-karlsruhe.de)